

Herta (Aviva) Visser, verh. Gold

geboren am 29.05.1919 in Emden

damalige Adresse: Friesenstraße 16

Todesdatum: unbekannt

Todesort: unbekannt

Herta Visser war das zweite Kind des Schlachters Eduard Visser und seiner Ehefrau Mina geb. Grünberg. Gemeinsam mit ihrem älteren Bruder Ludwig wuchs sie im Elternhaus in der Friesenstraße 16 auf. Über ihr Leben ist wenig bekannt. 1937, im Alter von achtzehn Jahren, emigrierte sie nach Palästina. Dort nahm sie den Vornamen Aviva an.

Aviva lebte fortan in Haifa und heiratete Otto Gold. Aus der Ehe gingen die Kinder Irit und Jaron hervor.

Das Todesdatum von Aviva Gold (Herta Visser) ist nicht bekannt.



Recherche: Traute Hildebrandt

Opfergruppe: Rassistisch und religiös Verfolgte

Quellen: Stadtarchiv Emden, Meldekarte, Standesamtsregister; Auskunft von P. Löhnberg, Niederlande

Patenschaft: Anonymer Spender

Verlegeort: Friesenstraße 16

Verlegetermin: 15. November 2019